

# Ferien als Single

**Beitrag von „plattyplus“ vom 4. August 2019 10:50**

## Zitat von MrsPace

Kann ich dir echt empfehlen, einen Hund. 

Also ich würde von Haustieren abraten. Insb. das Thema "Pferd" ist absolut kontraproduktiv. Ich binde mir doch nicht freiwillig einen Pflegefall ans Bein, der mich an mein Zuhause fesselt. So ein Pferd will täglich bewegt werden. Bei einem Hund ist es ähnlich, wenn auch nicht so aufwändig, weil er im Haushalt lebt. Aber längere Urlaube kann man in der Konstellation doch komplett vergessen.

Aber vielleicht bin ich auch nur deswegen so gegen Haustiere eingestellt, weil meine "liebe Verwandtschaft" ihre Haustiere in meiner Jugend bei mir abgeladen haben: "Du hast ja schließlich Schulferien." Ergebnis war, daß meine Sommerferien regelmäßig damit gelaufen waren. Ich konnte nichts mehr machen, ich mußte ja auf die Tiere aufpassen, weil es den Tieren natürlich nicht zuzumuten war in eine Tierpension umzuziehen. 

Und ja, ich fahre auch allein in Urlaub, auch ich finde das Alleinreisen nicht so toll, aber immer noch besser als alleine daheim zu versauern. Insb. zu Weihnachten bekomme ich immer die Krise, wenn alle auf Harmonie machen und ich dann alleine unterm Baum sitze. Dann geht es möglichst auf die Südhalbkugel (Neuseeland, Tasmanien, Südafrika, ...), weil dort dann Sommer ist und bei hochsommerlichen Temperaturen und 20 Sonnenstunden am Tag nicht der Weihnachtsblues aufkommt.

Zumeist miete ich mir vor Ort einen kleinen Camper und fahre dann dem guten Wetter hinterher. Meine Kollegen halten mich zwar alle für bekloppt, daß ich in den Weihnachtsferien einmal den Erdball umrunde, aber in unseren Sommerferien brauche ich dort nicht hinzufliegen, dann haben die Winter und der Winter in Neuseeland ist so wie unser Winter in Norddeutschland, total trostlos.

Australien hingegen ist etwas für unsere Sommerferien. Dann haben sie dort zwar Winter, aber deren Winter ist ungefähr so warm wie unser Sommer. Außerdem ist australiens Norden tropisch und dann ist dort gerade Trockenzeit, so daß die Straßen überhaupt passierbar sind.